

2025 Kurzberichte Sport: Unfällen, Störungen und Reserven

Gem. § 7 Abs. 7 LuftVO sind Unfälle und Störungen bei dem Betrieb von Luftsportgeräten unverzüglich an den Beauftragten gem. § 31c LuftVG (DFV e.V. bzw. DAeC e.V.) schriftlich oder elektronisch zu melden.

In Anlehnung an die EU VO Nr. 996/2010 werden die Begriffe „Unfälle“ und „Störungen“ luftrechtlich wie folgt definiert (Auszug):

1. Unter „Unfall“ wird Folgendes verstanden:

„Unfall“ ein Ereignis beim Betrieb eines Luftsportgeräts, das sich im Fall zwischen dem Zeitpunkt des Verlassens des Luftfahrzeugs von Personen mit Sprungabsicht und dem Zeitpunkt der Landung, ereignet, bei dem eine Person tödlich oder schwer verletzt worden ist durch

- 1.1 Anwesenheit an Bord des Luftsportgeräts oder
- 1.2 unmittelbare Berührung mit dem Luftfahrzeug oder einem seiner Teile, einschließlich Teilen, die sich vom Luftfahrzeug gelöst haben.

2. Unter „tödlicher“ und „schwerer Verletzung“ wird Folgendes verstanden:

- 2.1 „tödliche Verletzung“ eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und die innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall deren Tod zur Folge hat;
- 2.2 „schwere Verletzung“ eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und auf die eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- a) Krankenhausaufenthalt von mehr als 48 Stunden innerhalb von sieben Tagen nach der Verletzung;
- b) Knochenbruch (mit Ausnahme einfacher Brüche von Fingern, Zehen oder der Nase);
- c) Risswunden, die schwere Blutungen oder Verletzungen von Nerven-, Muskel- oder Sehnensträngen verursachen;
- d) Schäden an einem inneren Organ;
- e) Verbrennungen zweiten oder dritten Grades oder von mehr als 5 % der Körperoberfläche;
- f) nachgewiesene Exposition gegenüber infektiösen Stoffen oder schädlicher Strahlung.

3. Unter „Störung“ wird Folgendes verstanden:

- 3.1 „Störung“ ein Ereignis außer einem Unfall, das mit dem Betrieb eines Luftsportgeräts zusammenhängt und den sicheren Betrieb beeinträchtigt oder beeinträchtigen könnte;
- 3.2 „schwere Störung“ eine Störung, deren Umstände darauf hindeuten, dass eine hohe Unfallwahrscheinlichkeit bestand, die mit dem Betrieb eines Luftsportgeräts verbunden ist und sich im Falle zwischen dem Zeitpunkt des Verlassens des Luftfahrzeugs von Personen mit Sprungabsicht und dem Zeitpunkt der Landung eintritt. Eine Liste von Beispielen für schwere Störungen ist angefügt;

4. Beispiele für schwere Störungen

- a) Vorzeitige Schirmöffnung im Luftfahrzeug, beim Exit oder im Freifall
- b) Hängenbleiben am Luftfahrzeug, z.B. am Sicherheitsgurt oder an der Y-Strap
- c) Kollision mit dem Luftfahrzeug, Freifall- und Kappenkollisionen
- d) 2-Kappen Problematik
- e) Reserveaktivierungen
- f) Alle Arten von AAD-Aktivierungen
- g) Hindernislandungen aller Art
- h) Anwendung 5-Sekunden-Regel
- i) Besondere meteorologische Erscheinung, welche enorme Schwierigkeiten bei der Steuerung des Luftsportgeräts verursachen (Windhose, Böenwalze, Starkwind, Thermik, etc.)
- j) Besondere Beschädigung an der Ausrüstung (verbogene Hardware, gebrochene Haupttragegurte, etc.)
- k) Ausfall von Zusatzausrüstung (Höhenwarner, Höhenmesser, etc.)

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
1	02.02.25	Reserve	Advanced Parachute Systems Avalon ST	Icarus Safire 189	Paratec GmbH Speed 2000 190	Lineover, lies sich nicht mit Pumpen korrigieren, bei 800 wurde die Reserve gezogen.				
2	23.03.25	Reserve		WINX 150		Trackingsprung mit Onesie, WINX 150, nach Öffnung eingedreht und bis zur Entscheidungshöhe nicht gelöst bekommen, Notprozedur und Reservelandung alles normal und keine weiteren Komplikationen.				
3	28.12.24	Reserve	Firebird Evo	Performance Designs Sabre 3 120	Performance Designs PR 143	Stark rotierende Öffnungsstörung (Autorotation), Reserve manuell/RSL aktiviert.			1090	330
4	12.04.25	Vorkommnis (Hindernislandung)	Sunpath Javelin Student	Jyro Student 230	Performance Designs Optimum 253	Ein ca.15 Centimeter großer Riss in der Hauptkappe von einem Vereinsgurtzeug ist bei der Landung auf der Landwiese entstanden. Die Hauptkappe ist dabei an der Wetterfahne hängen geblieben wodurch die Hauptkappe beschädigt wurde.			30	30
5	19.04.25	Vorkommnis	Mirage G4	Performance Designs Valkyrie 79	Performance Designs PR 126	Geplanter Fallschirmsprung aus einer C206 Turbine aus 3500m. Beim Dive Exit mit dem Gurtzeug die Rolltüre an der untersten Schiene berührt und dabei diese verbogen. Zudem ist es an der Unterseite aus der Verankerung gesprungen. Alle Bauteile blieben aber im Flugzeug verankert. Es ist also nichts rausgefallen. Ob das Rolle nicht vollständig geöffnet war oder ich einfach nur zu hoch gesprungen bin ist unklar. Der nachfolgende Springer konnte trotzdem das Flugzeug ungehindert verlassen.			3000	160
6	26.04.25	Verletzung (Landung)				Bei der Landung musste ich kurz vor dem Boden (<60m) einem anderen Springer ausweichen. Daher war meine Landung ein harter Fall auf meine linke Seite. Ich habe nach erster Diagnose im Krankenhaus eine Skaphoid Fraktur/Prellung der Handwurzel.	Skaphoid Fraktur/Prellung der Handwurzel			
7	27.04.25	Verletzung (Öffnung)	Wings W6	Performance Designs Sabre 2 135	143	Nach einem Tracksprung öffnete die Springerin ihren Schirm. Es gab eine Knallöffnung unter einer Sekunde (Video). Sie fing sofort an zu schreien und zu stöhnen. Sie konnte normal landen, sackte dann aber zusammen und schrie um Hilfe. Sie sagte in der Wirbelsäule habe es überall genackt und beklagte sich über Schwindel, Starke Kopf und Schulterschmerzen.	Gehirnerschütterung & Schleudertrauma		374	232

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
8	27.04.25	Reserve	Paratec GmbH Next	Paratec GmbH Scorpion 190	Paratec GmbH Speed 2000 190	Bewusstes Abtrennen des Hauptschirmes und RSL-Reserveaktivierung nach Autorotation des Hauptschirmes durch zunehmende Verdrillung, die wahrscheinlich durch einen Packfehler hervorgerufen wurde. Beschreibung des Packfehlers: Es wurde 1 Packgummi mehr als sonst verwendet, daraus resultierte ein zu kurzer Leinenüberschuss im Hauptcontainer, der innenliegend unter Spannung stand und wahrscheinlich die Verdrillung ausgelöst hat. Die Verdrillung war so stark und zunehmend, dass sich die Hauptkappe Ihre zunächst rechteckige Form verloren hat und von einem anfänglichen Geradeausflug in eine ungewollte Autorotation ging.			63	19
9	08.05.25	Reserve	Sunpath Javelin Student			Sportreserve, Packfehler, HD-Bridle-Verlegung falsch (dadurch PC im Schlepp weil Pinlock), Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Landung am Reserveschirm normal.				
10	11.05.25	Reserve		Kraken 149		Wingsuitreserve, nach HS Öffnung Eindrehung mit Autorotation. Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Landung am Reserveschirm normal.				
11	11.05.25	Reserve		WINX 135		Wingsuitreserve, nach der Hauptschirmöffnung Steuerleine bei der Funktionskontrolle in sich verknotet (ggf. Packfehler), Schirm nicht landbar. Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Landung am Reserveschirm normal.				
12	01.05.25	Verletzung (Landung)	Aerodyne Icon	Performance Designs Pulse 170	Aerodyne Smart 175	zu hoch geflart.	Rippenbruch		148	24
13	30.05.25	Verletzung (Hindernislandung)	UPT Vector 3	Performance Designs Pulse 150	Performance Designs Optimum 143	Hindernislandung, Fehleinschätzung Landeanflug Endteil	Kopf, Füße, Beine, Brustkorb, LWS, BWS, Ausmaß unklar, da Springer im künstlichen Koma gehalten wird		1403	45

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
14	01.06.25	Reserve	Wings	Performance Designs Comp Velocity 90		Nach Schirmöffnung blieb RDS-Slider mittig über Steuerschlaufen hängen. Nicht erkannt und Slider wie gewohnt entfernt. Scheinbar ist links die Überlänge der Vorbremse herausgerutscht und hat sich um den Slider-Ring gelegt. Versuch, den Ring weiter nach unten zu ziehen, blieb erfolglos. Durch viel Verkehr am Himmel, war "Basteln" nicht möglich. Vorbremse wurde beidseitig gelöst, linke Steuerleine war daraufhin fest und ließ sich nicht mehr bewegen. Schirm ging in leichte Linkskurve. Keine Zeit mehr für eine Evaluierung, ob Schirm auch alternativ ohne Steuerleinen gelandet werden kann. Notprozedur in ca 550m.			2600	200
15	09.06.25	Vorkommnis		150		Ich habe im Freifall meinen Helm verloren und weiß erstmal nicht, wo er gelandet ist. Ich habe meinem Helm vergessen zuzumachen.			53	15
16		Vorkommnis	Paratec GmbH Next	Icarus Safire 150	Paratec GmbH Speed 2000 170	Mein Reservecontainer öffnete sich im Steigflug. Beim fertigmachen zum Absprung stellte ich fest, das der Container offen ist und nach der Meldung an die Mitspringer und den Piloten landeten wir mit allen Springern wieder. Der Griff der Reserve war nach der Öffnung an korrekten Ort, das Kabel hat ist ausreichend lang. Mutmaßlich wurde der Pin durch Berührung/Bewegung am Pilotensitz gelöst. Die Reserve war nach der Landung komplett verstaubt nur der Federhilfsschirm war aus dem Container gefallen.			1717	100
17	11.06.25	Verletzung (Landung)	UPT Vector 3	Perfromance Designs Pulse 170	Paratec GmbH Speed 170	Landeunfall (mit Bein hängen geblieben, zu wenig geflart) Wadenbein gebrochen.	Torsionsbruch Wadenbein		1050	70
18	14.06.25	Verletzung (Öffnung)	Aerodyne Icon I4			Nach Aussage des Verletzten unkontrollierte harte Öffnung mit anschließenden starken Schmerzen in der rechten Schulter und linken Achsel. Notärztliche Versorgung.	Rechte Schulter, linke Achsel		203	
19	14.06.25	Verletzung (Freifall)				Nach Aussage des Verletzten und Zeuge sind Beide im freien Fall kollidiert. Es folgte aufgrund von Schmerzen vermutlich zeitweise Bewusstlosigkeit am Schirm. Im Endanflug bei Bewusstsein jedoch unkontrollierter Flare in ca. 3m Höhe und harte Landung.	Rückenschmerzen, Wirbelsäule		1315	
20	14.06.25	Verletzung (Landung)		Jyro Safire 2 209	Performance Designs Optimum 208	Ereignisloser Freifall, ereignislose Schirmfahrt. Springerin hat bei der Landung nicht gefliert und ist auf den Rücken gefallen.	Bruch der Lendenwirbelsäule		2000	0

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
21	19.06.25	Verletzung (Landung)	UPT Vector 3	WINX 135	Paratec GmbH Speed 135	Unauffälliger Wingsuitsprung, Rotation bei Schirmöffnung, kein ersichtlicher Versuch der Notprozedur vom Boden aus erkennbar, in ca 500m Federhilfsschirm der Reserve am Springer erkennbar ohne Abtrennen der Hauptkappe, Öffnung der Reserve nicht direkt, nach Öffnung der Reseve direkter Übergang der beiden Kappen zum Downplane, Helm bei Öffnung der Reserve heruntergefallen, Reservegriff war gezogen, Trennkissen wurde nicht betätigt.	2 Wirbel gebrochen, Lunge perforiert		500	0
22	14.06.25	Verletzung (Landung)	Aerodyne Icon 3	Performance Designs Crossfire 119	Paratec GmbH Speed 150	Am Samstag den 14.6.2025 hat sich der Springer bei der Landung den Fuß kompliziert gebrochen. Zu schnell und zu tief die Landung eigeleitet. Anfänglich sah es nur nach eine starken Prellung aus, am Sonntag wurden dann die Schmerzen zu groß, so dass er ins Krankenhaus gefahren ist.	Mehrere Knochenbrüche im rechten Fuß		317	20
23	21.06.25	Vorkommnis Reserve				Freifallkollision bei Separation nach Trace-Sprung. Die Separation war möglicherweise zu unbekümmert bzw. unübersichtlich durchgeführt, was zum Überschneiden zweier Tracks inklusive Kollision führt(e). Glücklicherweise ist die Kollisionsenergie zwischen beiden überwiegend in dieselbe Richtung. Beide Springer erleiden dabei leichte Prellungen. Der Auffliegende Springer hat derweil direkt mit der Kollision für kurze Zeit einen benommenen rechten Arm und zieht darum statt den Hauptschirm direkt die Reserve. Beide Springer landen unter den gegebenen Umständen normal, der Reservespringer kann zur Reservelandung seinen rechten Arm bedingt wieder einsetzen. Im Nachgang wir keine schwere Verletzung bei beiden festgestellt. Als Grund für die Kollision kann mangelnder Blick in den vorgelagerten Raum vom hinten aufliegenden Springer ermittelt werden.				
24	01.06.25	Reserve				Sportreserve, Pull-Out System, Griff blockiert (wahrscheinlich falsch gepackt/verlegt), Notprozedur und Reservelandung i.O.			2600	200
25	01.07.25	Reserve				Packfehler HS, laut Video Leinendurchschlag, Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Außen-Landung am Reserveschirm normal.				
26	09.06.25	Reserve	Paratec GmbH Next	Jojowings Raptor 135	Firebird Rush 150	Fangleinenüberwurf. Freifall ohne Vorkommnisse, Schirmöffnung in 1100m, Fallschirmspringer hatte einen Line-Over, hat in sicherer Höhe abgetrennt und ist sicher an der Reserve gelandet.			600	100
27	29.06.25	Verletzung (Landung)	Paratec GmbH Next	Jyro Safire 3 189	Paratec GmbH Speed 2000 190	Bei einer unglücklichen Landung (zu tief geflart) erlitt ich eine Fraktur des rechten Sprunggelenks (Weber C), die anschließend operativ mit einer Plattenosteosynthese stabilisiert wurde.Ich befinde mich derzeit in der Reha-Phase und plane, nach ärztlicher Freigabe wieder Sport zu treiben.	Fraktur rechtes Sprunggelenk		71	29

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
28	05.07.25	Verletzung (Landung)		PD Sabre 2 190	PD 193	Ich hatte einen Landeunfall am 5.07.. Im finalen Anflug geriet ich auf 4 m Höhe in ein „Luftloch“ und bin bei geöffnetem Hauptschirm ungebremst auf die Landewiese gestürzt.	Fraktur des Steißbeins, komplexe Fußtrümmerfraktur mit Trümmerfraktur des Fusswurzelgelenks			
29	11.07.25	Verletzung (Landung)	UPT Vector	Icarus JFX 84	PD Optimum 126	Springer rutscht im Endanflug vom rear riser ab	Fraktur Lendenwirbel, Bein und Fuß		1500	120
30	13.07.25	Verletzung (Landung)	Paratec GmbH Next	Paratec GmbH Element 220	Paratec GmbH Speed 220	Vorzeitige Reserveschirmöffnung, dadurch 2 Schirm Situation	Fraktur LWK 1 und 2 sowie Becken		30	20
31	18.07.25	Verletzung (Landung)	Sun Path Javelin	PD Sabre 3 170	PD Optimum 160	Beim Landen den linken Fuß verdreht, dadurch das Sprunggelenk innen und außen gebrochen.	Fraktur Sprunggelenk innen und außen		146	146
32	19.07.25	Vorkommnis		Icarus-World Spanien S-Fire 99		Beim ersten Sprung mit einem ge-relined-tem S-Fire99 stellte der Schirm bei der Landung nach hinten weg, obwohl die Arme der Springerin erst auf Augenhöhe waren. Dabei prallte sie mit dem Rücken auf den Boden und erlitt dabei eine Ganzkörper Prellung mit mittlerweile Ganzkörperschmerzen. Schon die Schirmöffnung war nach ihrer Aussage extrem eigenartig, und auch während der Schirmfahrt stellte der Schirm mehrmals.	Ganzkörperprellung		1300	300
33	09.08.25	Verletzung (Landung)	Sun Path Javelin Odysee	PD Sabre 3 150	Paratec GmbH Speed 2000 150	Ereignisloser Freifall Ereignislose Schirmfahrt Fallschirmspringerin ist im Endanflug auf ca. 5 m gegen den Wind von einer Leewalze des nahestendenden Gebäudes getroffen worden. Dabei sind die ersten beiden rechten Außenzellen kollabiert, in der Folge ist der Schirm abgesackt; Springerin hat voll durchgeflared, aber trotzdem harte Landung mit nicht vollständigem Landefall.	Spirale Trümmerfraktur linkes Schien- und Wadenbein		124	40
34	12.08.25	Verletzung (Hindernislandung)	Aerodyne Icon	Safire 3 135	Aerodyne Smart LPV 160	Außenlandung im Maisfeld. Frontriser-Einsatz im Endanflug.	Fraktur Oberschenkel		408	40
35	15.08.25	Verletzung (Landung)	Rigging Innovations Curv	Aerodyne Pilot 132	Paratec GmbH Speed 170	Nach einem RW Einweisungssprung, welcher normal verlief, einer sauberen Öffnung und einem definierten Landeplan ist der Springer im Endanflug mit dem linken Fuß auf der Landewiese hängen geblieben, das linke Fußgelenk ist gebrochen. im Endanflug hat der Springer voll durchgeflart, die Bremswirkung war durch ein Lee jedoch kaum existent.	Fraktur Fußgelenk		2200	100

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
36	15.08.25	Reserve	Atom			Hardpull aufgrund falsch gepackten Pullouts führt zu Totalversager und Reserveaktivierung.			5000	50
37	17.08.25	Verletzung (Landung)		Performance Designs Valkyrie 75		Absprung, Freifall (VRW) und Schirmöffnung waren ereignislos. Auch die Schirmfahrt war bis zur Landung normal. Hier ist nach Aussage des Verunfallten, seine vorher nach oben über den Helm gezogene Sprungbrille, plötzlich nach unten mit dem Rand auf die Augen gerutscht. Dies genau im Moment des Flares, was den Springer derart überrascht hat, dass eigentlich keine Flarebewegung erkennbar war. Die führte zu einer sehr harten Landung und den angegebenen Verletzungen. Der Springer wurde mit dem Rettungswagen in die Klinik Gebracht.	Fraktur Lendenwirbel, Fraktur Mittelfuß		2900	80
38	13.08.25	Verletzung (Landung)		Paratec GmbH Balance 190		Springer flared nicht richtig durch und bricht sich in der Folge das Sprunggelenk.	Fraktur Sprunggelenk		55	55
39		Verletzung (Landung)		Performance Designs Storm 107		Tiefe Drehung und dadurch härtere Landung	Verletzung (Fraktur?) Becken		2000+	
40	24.08.25	Reserve	Travel	WINX 135		Nach HS Öffnung Eindrehung mit Autorotation. Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Landung am Reserveschirm normal.				
41	24.08.25	Verletzung (Landung)				In der Drehung aufgeschlagen	Multiple Verletzungen		380	240
42	23.08.25	Reserve		Safire 2 189		Nach einem ereignislosen Freifall war mein Hauptschirm bei ca. 860m vollständig geöffnet. Die vorderen und hinteren Tragegurte waren jeweils miteinander verdreht (selbst gepackt). Da ich mir unsicher war, ob eine Landung so sicher möglich ist, entschied ich mich, (ohne einen Funktionstest) die Notprozedur durchzuführen. Der Cutaway erfolgte bei ca. 750m. Bei ca. 700m befand ich mich unter dem vollständig geöffneten Reserveschirm. Die Landung erfolgte ohne weitere Zwischenfälle auf der Landewiese			53	37
43	24.08.25	Verletzung (Landung)		Paratec Element 180		Hauptfehler: Füße wurden zum Bremsen gegen den Boden gedrückt anstatt auf dem Hintern auszurutschen bei der etwas zügigeren Landung. Ein etwas früheres Fertig-flaren, hätte ebenfalls für eine bessere Landung gesorgt. Minimale Steuerbewegung in Bodennähe hat die Geschwindigkeit der Landung zusätzlich begünstigt.	Multiple Waden- und Schienbeinfrakturen		33	33
44	30.08.25	Verletzung (Landung)	Paratec GmbH Next	Paratec GmbH Scorpion 107	Paratec GmbH Speed 135	Reservefallschirm öffnet sich nicht vollständig nach Kappentrennung	schwer verletzt (unklar)		1000+	360

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
45	30.08.25	Verletzung (Öffnung)	Aerodyne Icon I4	Aerodyne Pilot 150	Aerodyne Smart LPV 160	Dreier RW Sprung Ereignislos bis Separation. Im Rahmen der Separation instabil geworden und in Rückenlage gekommen. Nach 5 Sekunden Hauptschirm Öffnung in Instabiler Rücken Kopftieflage. Dadurch Harte Öffnung und Verletzung im Halsbereich	Fraktur zweiter Halswirbel und Stauchung der gesamten Wirbelsäule		50	50
46	30.08.25	Verletzung (Landung)	Mirage G3	Icarus Safire 170		Anflug mit Wind und anschließender zu tiefen Drehung. Hartes Aufkommen in der Drehung auf den Boden. Springer erleidet schwere Verletzungen und und ist nicht ansprechbar. Alarmierung Notarzt	schwer verletzt (unklar)		100	50
47	31.08.25	Verletzung (Hindernislandung)	Sun Path Javelin	Performance Designs Sabre 2 150	Performance Designs Optimum 143	Unfall bei Landung im Maisfeld.	Fraktur Fibula		350	60
48	07.09.25	Verletzung (Landung)	Paratec GmbH Next	Performance Designs Sabre 3 120		Springer öffnete nach Tandem-Outside-Video Hauptschirm, danach Reserveöffnung und Verwicklung erkennbar.	schwer verletzt (unklar)		414	76
49	07.09.25	Reserve	APS Avalon	Icarus Equinox 209	Paratec GmbH Speed 2000 220	Rechte Steuerschlaufe saß fest und ließ sich nicht ziehen. Da die Hauptkappe so nicht Steuer-/ Landbar war, habe ich bei einer Höhe von 765 m laut Höhenmesser die Hauptkappe abgetrennt. Durch die RSL wurde die Reservekappe aktiviert.			30	30
50	10.08.25	Verletzung (Landung)	APS Avalon	Aerodyne Pilot 168	Paratec GmbH Speed 170	Sturz bei der Landung auf das Steißbein, durch falsches Flairen.	Fraktur Brustwirbel		547	130
51	09.09.25	Vorkommnis		Performance Designs Lightning 160	Paratec GmbH Speed 170	Nach störungsfreier Öffnung kollidieren zwei Springer im Verlauf eines Kappenformationssprungs. Nach ereignisloser Landung an der Hauptkappe klagt einer der Springer über Schmerzen im Oberkörper. Er wird zur Überprüfung ins Krankenhaus eingeliefert und es wird eine Prellung festgestellt.	Prellungen im Brustbereich		3800	113
52	13.09.25	Verletzung (Landung)	Sun Path Javelin	Performance Designs Pulse 190		Schirmfahrt unauffällig. Beim auslaufen der Landung vermutlich Verletzung zugezogen. Einleiten der Rettungskette. RTW vor Ort. Darauf Anforderung Notarzt. Unterschenkel verletzt. Abtransport und Versorgung durch RTW.	Vermutlich Fraktur Unterschenkel		106	81

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
53	12.09.25	Reserve				CYPRES-FIRE, Springer (72) mit Erfahrung (1750 Sprünge) und lange dabei, allerdings mit nicht mehr so vielen Sprüngen (ca. 30 pro Jahr) in den letzten Jahren; wie üblich mit Anfänger-Wingsuit unterwegs, Absprung zum Zeitpunkt jedoch instabil und in der Folge nicht mehr stabilisiert bekommen; danach Auslöseversuche aber Hauptschirm-Griff nicht gefunden; Zeit nach eigenen Angaben vergessen und dadurch auch Entscheidungshöhe und Notprozedur verpasst bzw. vergessen; in vorgesehener Höhe CYPRES Auslösung, danach Reservelandung normal... Der Springer hat daraufhin noch einen Sprung ohne Wingsuit absolviert und im Anschluss eröffnet, dass er das Springerhobby nun an den Nagel hängen wird, da er es sich bis dato nicht vorstellen konnte, dass es jemals eine Freifallsituation geben könnte, die er nicht beherrschen würde.			1750	
54	19.09.25	Reserve				Sportreserve, HS Velo, bei der Öffnung Leine gerissen, Funktionskontrolle negativ, Notprozedur und Reservelandung alles normal und keine weiteren Komplikationen. Anmerk.: Leinensatz war bereits stark genutzt, wurde aber offensichtlich durch den Springer nicht zur Wartung gegeben und stattdessen weiter ausgereizt.				
55	28.09.25	Reserve				Wingsuitreserve, Griff beim Pull nicht erreicht bzw. gefunden. Daraufhin durchgeführte Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Reservelandung normal.				
56	05.09.25	Verletzung (Landung)	UPT Vector 3	Performance Designs Silhouette 210	Performance Designs Optimum 193	4/8 Bewölkung; Wind bis 16Kn aus 230. Hinter Baumreihe quer zum Wind gelandet. Vorher mit Wind gefahren und viel zu spät vor Baumreihe gegen den Wind gestellt.	Verletzung Schulter		120	35

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
57	01.05.25	Verletzung (Landung)	Rigging Innovations Curv 2.0	Aerodyne Pilot 150	Firebird Rush 150	Der Sprung fand im Rahmen der 10er Speedstar-Wettbewerbs-Vorbereitung statt. Nach zwei vorangegangenen, ereignislosen Trainings-Sprüngen am Vormittag des 1.Mai 2025, kam es beim dritten Sprung zu einem Landeunfall mit Verletzungsfolge. Dem voraus ging ein Absprung aus ca 4300 Meter mit 10 Personen plus Kameramann. Nach der Freifallphase und der Separation in 1400 Metern Höhe folgte eine normale Schirmöffnung in ca. 1000 Metern Höhe. Nach der üblichen Höhenkontrolle sowie der Kontrolle des Luftraumes löste ich die Vorbremung und vollzog in ca 700 Metern Höhe eine Testlenkung sowie eine Testbremsung. Dieser Test ließ auf keine Beeinträchtigung der Verbindung zwischen Steuerleine und Bremsgriff schließen. Nach der Landeeinteilung mit Gegen,- Quer,- und Endanflug begann im vollem Vertrauen auf einen flare-fähigen Hauptschirm die Landevorbereitung. Da es wenig bis keinen Wind gab, begann ich etwas früher mit einer Bremsung. Schon da bemerkte ich, dass beim Ziehen der linken Steuerleine kein Widerstand und auch keinerlei Reaktion des Schirms entstand. Geistesgegenwärtig hielt ich den Schirm mit der rechten Steuerleine parallel, um nicht in eine unkontrollierte Drehung zu geraten. Beim sogenannten Durchflaren kurz über dem Boden (immer noch ohne Reaktion des Schirms) löste sich der linke Bremsgriff komplett von der Steuerleine, so dass ein ungebremster Einschlag bei voller Fahrt unvermeidbar war. Hätte sich der Bremsgriff schon bei der Testbremsung in 700 Metern Höhe ausgeschlauft, wäre mithilfe der hinteren Tragegurte eine sichere Landung möglich gewesen. So aber gab es keinen Handlungsspielraum mehr. Zwei Lendenwirbel erlitten eine Fraktur (siehe Verletzungen). Zwei erfahrene Springer inspizierten unmittelbar nach dem Unfall das Gurtzeug und den Schirm. Sie stellten fest, dass beide Steuerleinen nicht gesichert waren. So konnte sich die Leine ungehindert ausschlaufen und schließlich lösen. Eine gutachterliche Untersuchung kam zu dem Schluss, dass "die Befestigung und Montage der	Fraktur von 2 Lendenwirbeln		453	32
58	03.10.25	Reserve				Wingsuitreserve, Griff beim Pull nicht erreicht bzw. gefunden. Daraufhin durchgeführte Notprozedur korrekt und positiv sowie anschließende Reservelandung normal.				
59	18.10.25	Verletzung (Landung)	UPT Vector 3	Performance Designs Velocity 96		Am 18.10.2025 gegen 12:30 absolvierte der Springer einen regulären Fallschirmsprung ohne besondere Vorkommnisse. Der Zwischenfall ereignete sich im Rahmen der Landung. Der Springer leitete den Flare deutlich zu spät ein, was zu einer harten Landung führte. Obwohl er versuchte, den Aufprall mit den Beinen abzufangen, konnte er die Wucht nicht ausreichend dämpfen. Infolge der unsachgemäßen Landung erlitt er Verletzungen, die den Einsatz eines Rettungswagens und eine anschließende operative Behandlung im Krankenhaus erforderlich machten.	Fraktur Oberschenkel			

2025 Kurzberichte Sport_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Fallschirmsystem			Ursache/Beschreibung	Verletzung Springer	Verletzung beteiligter Springer	Erfahrung	
			GZ:	HS:	RS:				Gesamt	365 Tage
60	18.10.25	Verletzung (Landung)		Icarus Crossfire 129		Nach einem normalen langen Endanflug bremste der Springer seinen Schirm etwas zu hoch ab und streckte ein Bein nach vorne um zu landen. Beim Auftreffen auf dem Boden brach er sich dabei das Wadenbein. Der Springer wurde mit dem Rettungswagen ins nahegelegene Krankenhaus transportiert und am Morgen danach operiert.	Fraktur Wadenbein		860	40
61	28.09.25	Verletzung (Landung)				Unfall: Am 28.09.2025 wurde ich beim Landen kurz über dem Boden rechts zur Seite versetzt, so das ich schräg mit dem linken Fuß aufgekomen bin. Resultat Chopart-Luxationsfraktur links.	Chopart- Luxationsfraktur links		38	38